



Ein Bauzaun versperrt derzeit die Durchfahrt durch die Pestalozzistraße, die zwischen Schulgebäude (links) und Leimbachhalle hindurchführt. Foto: Helmut Pfeifer



Würden die Straße gerne wie früher nutzen können (v.l.): Willi Schlund, Sieglinde Zink, Ewald Hickl, Robert Böhm sowie Alexander und Heike Lucas. Foto: Helmut Pfeifer

## „Aqwa“-Hallenbad öffnet wieder

Waldorf. (tt) Das Hallenbad im „Aqwa Bäder- und Saunapark“ wird am Montag, 19. September, wieder öffnen. Neben dem öffentlichen Badebetrieb zu den üblichen Öffnungszeiten sind dann auch wieder Schwimmkurse der Vereine und Schulschwimmen möglich – für die Stadtwerke Waldorf als Betreiber wichtige Argumente, das Bad trotz der aktuellen Energiekrise zu öffnen. Geschlossen bleiben aus Energiespargründen aber Sauna, Salzlounge, Whirlpool und Rutsche. Geplant ist, das Schwimmerbecken im Hallenbad mit 24 Grad zu beheizen, das Nichtschwimmerbecken mit 27 Grad und das Kinderplanschbecken auch weiterhin mit 32 Grad. Geöffnet ist wie folgt: dienstags von 9.30 bis 22.30 Uhr, mittwochs von 7.30 bis 22.30 Uhr und donnerstags bis sonntags von 9.30 bis 22.30 Uhr.

# Wann darf man durch die Pestalozzistraße fahren?

Dielheim will das zeitliche Durchfahrtsverbot an der Leimbachtalschule ausweiten – Dagegen haben die Anwohner Unterschriften gesammelt

Von Timo Teufert

**Dielheim.** Die Anwohnerinnen und Anwohner von Theodor-Heuss-, Hecker-, Karl-Schurz-, und Rauenberger Straße wollen die Dielheimer Pestalozzistraße wieder so nutzen können, wie vor dem Umbau der Leimbachtalschule. Bis Dezember 2019 war die schmale Straße zwischen Schule und Leimbachhalle an Schultagen von 9 bis 14 Uhr wegen des Schulbetriebs gesperrt. Danach wurde der Straßenraum für die Baustelle benötigt. Nun will die Gemeinde die Straße wieder öffnen, aber die Sperrzeiten ausweiten: Sofern der Gemeinderat am Montagabend (19.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses) dem Vorschlag folgt, von 7 Uhr morgens bis 16.30 Uhr am Nachmittag. Sehr zum Ärger der Anwohner, die Bürgermeister Thomas Glasbrenner 150 Unterschriften überreichen wollen. Die Unterzeichner fordern eine Rückkehr zur ursprünglichen Regelung.

„Seit Jahrzehnten wird versucht, den Verkehr aus der Ortsmitte herauszubringen. Aber durch die Sperrung müssen wir alle da durch“, ärgert sich Willi Schlund. Bis Ende 2019 wären die Anwohner, die morgens zur Arbeit in Richtung Rauenberg und zur Autobahn mussten, durch die Pes-

talozzistraße gefahren und hätten den Ortskern nicht belastet. Jetzt quälten sich die Autos zusätzlich über die Rauenberger Straße bis zur Hauptstraße.

Es sei nicht nur Bequemlichkeit, die etwa 500 Meter Umweg einzusparen: Die Anwohner erinnern auch an den Mehrverbrauch, der durch den Umweg entstehe und nicht sehr klimafreundlich sei. „Im Zweifel sind es aber auch wichtige Minuten, die etwa ein Notarzt, Rettungswagen oder die Feuerwehr braucht, um an den Einsatzort zu gelangen“, betont Alexander Lucas.

Man haben Verständnis dafür gehabt, dass während der Bauarbeiten der Bereich abgesperrt werden musste. „Auch, dass an Schultagen durch die ‚bewegte Pause‘ eine zeitlich begrenzte Durchfahrt nicht möglich sein wird“, sagt Lucas. Es sei aber nicht nachvollziehbar, warum man die Sperrzeiten nun so stark ausweite.

Die Beschlussvorlage der Verwaltung für die Gemeinderatssitzung sieht vor, die Durchfahrt in der Pestalozzistraße während des Schulbetriebs dauerhaft zu sperren. Und zwar werktags von 7 bis 16.30 Uhr. Nach Schulschluss und an den Wochenenden soll die Durchfahrt möglich sein. Dies sei nötig, „um den Schülerinnen und Schülern größtmögliche Sicherheit zu bieten“.

Der Teil der Pestalozzistraße zwischen Schulhof und dem Parkplatz an der Sporthalle werde nicht nur für den Pausenbetrieb benötigt, sondern sei auch aufgrund der Anzahl der Schülerinnen und Schüler in verschiedenen Zeiten während des Schulbetriebs stark frequentiert.

„Wir sind uns sicherlich einig, dass die Verkehrssicherheit der Schülerinnen und Schüler sehr wichtig ist. Wir meinen aber, dass diese durch die Geschwindigkeitsbegrenzung von zehn Kilometern pro Stunde auch zu Unterrichtsbeginn und -ende durchaus gegeben ist und auch vor der Bauphase der Schule gut funktioniert hat“, erklärt Lucas. Und Sieglinde Zink gibt zu bedenken: „Die Sperrung produziert dafür Unsicherheiten an anderer Stelle.“ Die Anwohner glauben, dass durch die Elterntaxis, die dann nur bis zu den geplanten Absperr-Pollern fahren können, und den normalen Verkehr unnötig gefährliche Situationen entstehen. Schließlich verlaufe auch entlang der Rauenberger Straße der Schulweg. „Was ist verkehrssicherer?“, fragt sich Robert Böhm.

Auch die Verlängerung am Nachmittag ist für die Anwohner nicht ganz einsichtig: „Die Realität des Schulalltags ist nicht, dass von Montag bis Freitag die Mehrzahl der

Schüler bis zur 10. Stunde Unterricht hat. Freitags endet der Unterricht um 13.50 Uhr. Dieser Realität sollte auch mit den Sperrzeiten Rechnung getragen werden“, so Lucas.

Bürgermeister Thomas Glasbrenner kann sich eine Sperrung erst ab 9 Uhr heute nicht mehr vorstellen: „Meine persönliche Meinung ist, dass es zum Schutz der Schüler für den Autofahrer verkraftbar sein muss, dass er eine Einschränkung erfährt“, sagte er im Gespräch mit der RNZ. Viel kürzer die Straße zu sperren als vorgeschlagen, sei aus seiner Sicht nicht drin. Denn die Gemeinde habe schon vor der Sperrung festgestellt, dass sich niemand an das Tempolimit von zehn Kilometer pro Stunde gehalten habe. Nach Rücksprache mit der Schulleitung habe die Verwaltung deshalb die Sperrzeiten von 7 bis 16.30 Uhr vorgeschlagen. „Die ersten Kinder kommen kurz nach 7 Uhr, die letzte Stunde endet um 15.25 Uhr“, so Glasbrenner. Man habe am Nachmittag einen Puffer eingebaut, da das Thema Ganztagschule ab 2026 akut werde. „Wir können nicht alle paar Jahre die Sperrzeiten ändern“, so Glasbrenner. Außerdem soll – nachdem der Schulhausumbau fertig ist – das ganze Areal konzeptionell angegangen werden.

## Ortsdurchfahrt ist gesperrt

**Kronau.** (aham) Ein Teil der Ortsdurchfahrt von Kronau ist ab Montag, 19. September, voll gesperrt. Das betrifft die Kirrlacher Straße, also die Kreisstraße 3522. Grund ist der Bau eines Raddrehkreuzes in der Ortsmitte, so das Landratsamt Karlsruhe. Die Sperrung beginnt in der Ortsmitte und geht bis zu den Einkaufsmärkten am Verkehrsknoten L 555. Wer also zur Autobahn A 5 möchte, der nimmt die Landesstraße 555 über Mingolsheim.

### DIE RNZ GRATULIERT

Alles  Gute!

**Wiesloch.** Brigitte Festa, (17.9. - 80 Jahre) - Ursula Sellami, (18.9. - 70 Jahre).  
**Dielheim-Untertal.** Ursula Fuchs, (17.9. - 70 Jahre) - Edith Ritz, (18.9. - 80 Jahre).  
**Mühlhausen-Rettigheim.** Christina Kuhnle, (18.9. - 70 Jahre).  
**St. Leon-Rot.** Franz Lechner, (17.9. - 70 Jahre).

**Beilagenhinweis:** Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma Fußgold, Hauptstraße 96, Wiesloch, bei.

RNZ-ANZEIGEN-SPEZIAL, 17. SEPTEMBER 2022

RHEIN-NECKAR-ZEITUNG  
Schneller schlauer.



# Briggehossler Strooßekerwe

Liebe Baiertalerinnen und Baiertaler, liebe Gäste und Besucher aus nah und fern,



nach zwei-jähriger Zwangspause freue ich mich sie, auch im Namen des Ortschaftsrates, bei uns in Baiertal zur diesjährigen Kerwe vom 17.09. -

19.09.2022 begrüßen zu dürfen. Nach der Coronapause findet die „Briggehossler Kerwe“ erstmal(s) wieder auf dem Festplatz in Baiertal statt, was unter anderem auch den zahlreichen Baustellen in der Ortsmitte um „die Bach“ geschuldet ist. Nichtsdestotrotz hat der Ausrichter der Briggehossler Kerwe, unser Baiertaler Stadtteilverein, keinen Aufwand gescheut,

ein tolles Konzept auszuarbeiten um die Kerwe auch hier am Festplatz wieder, wie all die Jahre zuvor im Ort, unvergesslich werden zu lassen. Wir alle blicken mit großer Vorfreude auf die kommenden Tage. Freuen Sie sich mit dem Stadtteilverein, dem Ortschaftsrat und allen Mitwirkenden der beteiligten Vereine, Schausteller und Akteure auf 3 groß-

artige Kerwetage in Baiertal. Den aktiven, vor allem aber den ehrenamtlichen, welche für die Baiertaler Vereine an diesen Tagen für unsere Gäste auf der Kerwe im Einsatz sind, gilt mein besonderer Dank. Ohne euch wäre so ein Fest wie unsere Briggehossler Kerwe gar nicht möglich! Ich wünsche Ihnen unterhaltsame und heitere Stunden in Baiertal, bringen Sie

gute Laune und Humor mit. Weiter hoffen wir auch wieder auf die Unterstützung des Wettergottes, aber erfahrungsgemäß ist dieser in diesen Tagen immer „Baiadla“, zumindest war das in den meisten Jahren zuvor so.

Es grüßt herzlichst

Ihr Michael Glaser  
Ortsvorsteher

Liebe Bürgerinnen und Bürger, verehrte Gäste,



nach zwei Jahren Zwangspause freut es mich, Sie in diesem Jahr wieder im Namen des Stadtteil-

verein Baiertal vom 17.-19. September auf unserer Kerwe hier in Baiertal begrüßen zu dürfen. Aufgrund baulicher Veränderungen in unserer Ortsmitte und diversen anderen Gründen sahen wir uns in diesem Jahr gezwungen, ein neues Konzept auf dem großen Festplatz vor der Etten-

Leur-Halle auf die Beine zu stellen. Wir haben weder Kosten noch Mühen gescheut, um Ihnen auch hier eine attraktive Kerwe mit vielen Highlights bieten zu können. Seien Sie also herzlich willkommen und lassen sich vom zahlreichen Angebot der Baiertaler Vereine, Institutio-

nen, Gewerbetreibende sowie von unserem Schaustellerbetrieb verwöhnen. Ich wünsche Ihnen schöne, unterhaltsame Tage bei uns in Baiertal und viel Spaß beim Feiern!

Freundliche Grüße

Sven Schmidt  
1. Vorsitzender  
Stadtteilverein Baiertal

**B.S.W. Tiernahrung Groß- und Einzelhandel**

37 Jahre  
100% natürlich auch für Allergiker  
GESHUND  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ob früh, ob spät. Unabhängig von den Öffnungszeiten „rund um die Uhr“ einkaufen an unseren Automaten: Wahlweise Trockenfutter oder gefrostetes Frischfutter.

69168 Wiesloch-Baiertal · Wieslocher Str. 29 · Tel. 0 62 22 / 7 33 36  
Fax 0 62 22 / 7 58 59 · www.hundefutter-katzenfutter-wiesloch.de

NEUE ERNTE  
Aus eigenem Anbau!

Obstbau ZUBER

- ÄPFEL & BIRNEN
- SAFTIGE ZWETSCHGEN
- FRUCHTSÄFTE  
Apfelsaft klar & naturtrüb, Apfel-Birnen-Saft
- EDELBRÄNDE  
Schnäpse & Liköre

Beste Qualität zu besten Preisen!

Klingenbruchstraße 23  
69168 Wiesloch-Baiertal  
Telefon 0 62 22 - 730 20

Öffnungszeiten  
Do. 14.00 - 18.00 Uhr  
Fr. 10.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

Je nach Jahreszeit erhalten Sie weitere saisonale Produkte!  
www.obstbau-zuber.de

**WHB** SCHLÜSSELFERTIG BAUEN

**SCHINDLER HOCHBAU**

Bauträger \* Generalunternehmer  
Festpreishauser \* Projektierung

ALLES AUS EINER HAND,  
ALLES IN EINEM HAUS

Rohbauarbeiten \* Außenanlagen  
Pflasterarbeiten \* Kellersanierung

Telefon (0 62 22) 7 61 44  
www.whb-wiesloch.de

Lederschenstraße 14  
69168 Wiesloch Baiertal

Telefon (0 62 22) 7 18 79  
www.schindler-hochbau.de